



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft PIELENHOFEN-WOLFSEGG

Bürgerservice der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg

Postanschrift:

Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg
Judenberger Straße 4, 93195 Wolfsegg

Telefon / Telefax / Email:

Telefon (Vermittlung) 09409 / 8510-0
Telefax 09409 / 8510-20
Email VG-Pielenhofen-Wolfsegg@realrgb.de

Internet:

www.pielenhofen.de und www.wolfsegg.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Nebenstellenverzeichnis:

Geschäftsstellenleiter
Peter Sterl 09409 / 8510-11

Bürgermeister Pielenhofen
Reinhold Ferstl 09409 / 8510-0

Bürgermeister Wolfsegg
Wolfgang Pirzer 09409 / 8510-0

Kämmerei
Andrea Schlegl 09409 / 8510-14

Ordnungsamt
Heidi Dirmeier 09409 / 8510-15

Kassenverwaltung
Corinna Schwindl 09409 / 8510-16

Bauamt
Lukas Wiczorek 09409 / 8510-17

Einwohneramt Wolfsegg
Sonja Stelzl 09409 / 8510-19
Brigitte Schuierer 09409 / 8510-21
Sonja Oertl 09409 / 8510-22

Zentrale Dienste, Liegenschaften, Mitteilungsblatt
Markus Wuttke 09409 / 8510-18
Nico Bächler 09409 / 8510-23

Zentrale Dienste
Gabriele Bleicher 09409 / 8510-10
Katrin Bandas 09409 / 8510-24

Bürgerbüro Pielenhofen, Rogeriusstraße 10:

Dienstag 15.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch 07.30 - 12.30 Uhr

Bürgermeistersprechzeiten Bürgermeister Pielenhofen
nach vorheriger Terminvereinbarung!

Telefonnummern

Frau Oertl, Frau Schuierer 09409 / 8626-83
Telefax 09409 / 8626-85

Anschrift

Bürgerhaus Pielenhofen, Rogeriusstraße 10, 93188 Pielenhofen
Email: buergerbuero@realrgb.de

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe Pielenhofen und Wolfsegg:

GEMEINDE PIELENHOFEN:

Wertstoffhof an der Dettenhofener Straße

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr
Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

GEMEINDE WOLFSEGG:

Wertstoffhof an der Heitzenhofener Straße (gegenüber Kläranlage)

Sommerzeit:

Freitag 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Winterzeit:

Freitag 15.00 - 17.00 Uhr
Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg
Verantwortlich für den amtlichen Teil der VG Pielenhofen-Wolfsegg:

- Der Gemeinschaftsvorsitzende Wolfgang Pirzer,
Judenbergerstraße 4, 93195 Wolfsegg
- Gemeinde Pielenhofen: 1. Bürgermeister Reinhold Ferstl
- Gemeinde Wolfsegg: 1. Bürgermeister Wolfgang Pirzer

Informationen aus der VG Pielenhofen-Wolfsegg

Fundgegenstände

Bei der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg wurden in den letzten 6 Monaten folgende Fundgegenstände entgegengenommen:

Fundverzeichnis-Nr.	Fundgegenstände:	Funddatum:	Fundort:
11/2019	Schlüssel mit Anhänger	19.10.2019	Pielenhofen, Angerstr. bei Brücke
13/2019	Uhr / Smart-Watch	12.11.2019	Pielenhofen, Straßenrand ca. Höhe Höllgrabenstr. 1
13/2019	Schlüssel mit Anhänger	12.11.2019	Pielenhofen, Briefkasten Bürgerbüro
14/2019	Samsung Handy silber	20.11.2019	Zwischen Wolfsegg und Judenberg-Tal (nach der Kläranlage)
15/2019	Kinder-Fleece-Handschuhe lila mit Stickerei Prinzessin	08.12.2019	Weihnachtsmarkt Dorfplatz

Abfallwirtschaft

• Restmüll:

Gemeinde Pielenhofen:

- Donnerstag, 02.04.2020
- Freitag, 17.04.2020
- Donnerstag, 30.04.2020

Gemeinde Wolfsegg:

- Donnerstag, 02.04.2020
- Freitag, 17.04.2020
- Donnerstag, 30.04.2020

• Papiertonne:

Gemeinde Pielenhofen:

- Montag, 06.04.2020

Gemeinde Wolfsegg:

- Freitag, 03.04.2020

• Umweltmobil:

- Samstag, 04.04.2020 zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr, Nittendorf, Wertstoffhof Pollenried
- Freitag, 24.04.2020 zwischen 16:00 Uhr und 18:00 Uhr, Pettendorf, Wertstoffhof Kneiting

• Entsorgung von Kühl- und Gefrierschränken:

Kühl- und Gefrierschränke werden nach Voranmeldung bei der Firma Meindl Entsorgungsservice, Hainsacker, Baierner Höhe 1 – 4, 93138 Lappersdorf von zu Hause abgeholt. Telefon (0941/830200) oder www.meindl-entsorgung.de.

Alle anderen elektrischen Haushaltsgeräte werden seit Inkrafttreten des Elektronikgerätegesetzes über die E-Schrott-Container auf den Wertstoffhöfen erfasst.

• Sperrmüll:

Wohin mit dem Sperrmüll?

... wird gebührenfrei zuhause abgeholt!

Anmeldung bei zuständigem Unternehmen per „Sperrmüll-Meldekarte“ (bei Gemeinde) oder per Internet.

Gemeinde Pielenhofen und Wolfsegg:

Firma Meindl: www.entsorgungsdaten.de
Tel. (09 41) 83 02 00

... kann gebührenfrei selbst entsorgt werden!

Unter Vorlage eines „Selbstanlieferescheines für Sperrmüll“ (bei Gemeinde, Wertstoffhof oder im Internet unter www.Landkreis-Regensburg.de – Rubrik: Landratsamt - Bürgerservice – Abfallratgeber) kann bei der Müllumladestation Haslbach Sperrmüll selbst angeliefert werden. Bitte Annahmekriterien beachten!

Öffnungszeiten Müllumladestation Haslbach:

Hofer Str. 30 in Regensburg-Haslbach, Tel. (09 41) 6 73 68

Mo. – Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr und 12.45 – 16.00 Uhr

Sa.: nur nach Feiertagen (Ausnahme: Karsamstag)
08.00 – 12.00 Uhr

Schließung des Rathauses in Wolfsegg und des Bürgerbüros Pielenhofen - Eindämmung des Corona-Virus

Die wichtigste Maßnahme zur Eindämmung des Corona-Virus ist Vermeidung von Sozialkontakten.

Die Schließung Rathauses Wolfsegg sowie des Bürgerbüros in Pielenhofen bis auf weiteres geschieht zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger, aber auch der Mitarbeiter der Verwaltung, um die Verbreitung des Corona-Virus so gut wie möglich einzudämmen.

Das Rathaus Wolfsegg ist daher bis auf weiteres nur minimiert besetzt und zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar (09409/8510-0):

Montag	8:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr nachmittags
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

(Das Rathausgebäude bleibt auch während dieser Zeiten geschlossen!)

Wichtige und dringende Serviceleistungen bitten wir möglichst nach vorheriger telefonischer oder e-mail Terminvereinbarung abzustimmen. (Tel. 09409/8510-0, vg-pielenhofen-wolfsegg@realrgb.de)

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Pielenhofen

Anlage 18 (zu § 92 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde Gemeinde Pielenhofen
Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des ersten Bürgermeisters am 15.03.2020

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 24.03.2020 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

- | | |
|--|------|
| 1. Die Zahl der Stimmberechtigten: | 1230 |
| Die Zahl der Personen, die gewählt haben: | 866 |
| Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: | 862 |
| Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: | 4 |

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Familiename, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	Gesamtzahl der gültigen Stim- men
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Willamowski, Bettina, M.A., Kaufmänni- sche Geschäftsführerin	248
02	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN (GRÜNE)	Korb, Jan, Lehrlogopäde	73
07	Freie Wähler Pielenhofen (FW)	Gruber, Rudolf, Verwaltungsjurist	541

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass

- Gruber, Rudolf mit 541 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

Die gewählte Person

- hat die Wahl wirksam angenommen.
- kann das Amt nicht antreten, weil ein Amtshindernis vorliegt. Es findet daher eine Neuwahl statt.
- hat die Wahl wirksam abgelehnt. Es findet daher eine Neuwahl statt.

- die Wahl zu wiederholen ist, weil

Datum **24. März 2020**

Unterschrift 



Anlage 17 Teil 1 (zu § 92 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde Gemeinde Pielenhofen
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

**Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
der Wahl des Gemeinderats
am 15.03.2020**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 24.03.2020 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Gemeinderats festgestellt:


- | | | |
|----|--|-------|
| 1. | Die Zahl der Stimmberechtigten: | 1230 |
| | Die Zahl der Personen, die gewählt haben: | 866 |
| | Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: | 18697 |
| | Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: | 21 |

2. Insgesamt sind 12 Gemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitze:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. und Freie Bürger (CSU/FB)	6734	4
02	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	1782	1
07	Freie Wähler Pielenhofen (FW)	10181	7

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmzahl sind in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Datum	24. März 2020
Unterschrift	



Angeschlagen am: 24. März 2020	abgenommen am: _____
Veröffentlicht am: _____	(Amtsblatt, Zeitung) im _____

Anlage 17 Teil 2 (zu § 92 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde Gemeinde Pielenhofen
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

**Anlage zur
Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
der Wahl des Gemeinderats
am 15.03.2020**

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. und Freie Bürger (CSU/FB)

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 4 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 5 bis 24 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Willamowski, Bettina, M.A., Kaufmännische Geschäftsführerin	801
2	Obletzhauser, Peter, Bestatter	476
3	Kempka, Corinna, Geschäftsinhaberin	447
4	Wittl, Sebastian, Busunternehmer	415

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
5	Küffner, Josef, Techn. Postbetriebsinspektor	410
6	Dr. iur. Willamowski, Markus, LL.M. (Univ.San Diego), Syndikusrechts-anwalt	402
7	Wunderlich, Robert, Industriemeister	390
8	Ernst, Andreas, Elektrotechniker	367
9	Deml, Matthias, Produktionsmeister	366
10	Biek, Susanne, Dipl.-Ing. (FH), M.Arch., Dozentin	294
11	Bleicher, Johann, Hörakustikmeister	268
12	Schuieler, Martin, Kolonnenführer	246
13	Hofmann, Thomas, Industriemeister	205
14	Fröhlich, Andreas, selbst. Kaufmann	205
15	Brunner, Andreas, Linienexpert	170
16	Mirbeth, Tobias, Industriemechaniker	167
17	Meindl, Daniel, Programmierer	159
18	Eberl, Albert, Elektriker	156
19	Czarnetzki, Jürgen, Industriekaufmann	148
20	Grünwald, Angela, Maschinenbaukonstrukteurin	147
21	Übelacker, Lisa, Kauffrau für Bürokommunikation	143
22	Rappsilber, Christine, Pflegehelferin	140
23	Meier, Ludwig, Kraftverkehrsmeister	126
24	Fenkner, Hermann, Küchenleiter	86

Wahlvorschlag Nr. 02 Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 1 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 2 bis 5 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Korb, Jan, Lehrlogopäde	494

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
2	Lichtenauer, Norbert, M.Sc., Ergotherapeut	337
3	Schweiger, Silvia, Selbstständige im Einzelhandel	335
4	Korb, Helena, Auszubildende	309
5	Lichtenauer, Martina, Bewegungspädagogin	307

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Freie Wähler Pielenhofen (FW)

Der Wahlvorschlag hat 7 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 7 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 8 bis 24 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Kappl, Ulrike, B.A., Angestellte	793
2	Schmid, Rupert sen., Agrarbetriebswirt	779
3	Graml, Franz, Rentner	663
4	Zink, Waltraud, Steuerfachwirtin	623
5	Kinn, Rudolf, CAD-Fachkraft	524
6	Metzger, Theresa, Gesundheits- und Krankenpflegerin	521
7	Pilz, Alexander, Elektrotechniker	430

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
8	Gruber, Rudolf, Verwaltungsjurist	1188
9	Donhauser, Martina, Staatl. anerkannte Erzieherin	424
10	Hackner, Sabine, Bürokauffrau	412
11	Hechenrieder, Birgitt, Fernmeldeobersekretärin	398
12	Kunze, Ralf, Polizeibeamter	375
13	Geusch, Christian, Dipl.-Ing. (FH), Bauingenieur	334
14	Freisleben, Christoph, Elektromeister	312
15	Hackner, Kathrin, Medizinische Fachangestellte	311
16	Ebkemeier, Iris, selbst. Kauffrau	295

17	Lamml, Mario, Hausmeister	275
18	Gleißl, Josef, Angestellter	251
19	Zink, Erich, Informatiker	241
20	Kutschenreiter, Monika, Angestellte	238
21	Viezer, Henriette, Chemikerin	231
22	Rieger, Sandra, Personalreferentin	209
23	Böhlke, Sarah, Steuerfachangestellte	185
24	Korn, Manfred, Pensionist	169

Bekanntmachung

Mit Bescheid des Landratsamtes Regensburg vom 28.01.2020 wurde der Gemeinde Pielenhofen die gehobene wasserrechtliche Erlaubnis für die Einleitung von gesammeltem Niederschlagswasser aus dem Baugebiet „An den Klostergründen“ in Pielenhofen sowie von Niederschlagswasser von der Staatsstraße 2165 in die Naab (Flurnummer 480 der Gemarkung Pielenhofen bei Fluss-km 11+580) erteilt.

Die gehobene Erlaubnis mit den dazugehörigen Plänen liegt vom 08.04.2020 bis einschließlich 22.04.2020 in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg, Judenberger Straße 4, 93195 Wolfsegg aus.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt die Erlaubnis gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Der Bekanntmachungstext wird auch auf der Internetseite des Landratsamtes Regensburg unter <http://www.landkreis-regensburg.de/landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen> eingestellt.

gez.

Ferstl

1. Bürgermeister



Informationen aus der Gemeinde Pielenhofen

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Pielenhofen vom 28.02.2020

TOP 1:

Breitband; Auswahlverfahren zur Breitbanderschließung im 2. Förderverfahren - Erläuterungen durch das beauftragte Planungsbüro Ledermann

Dipl. Ing. Josef Ledermann vom Planungsbüro Ledermann stellt die Vorhaben zur Breitbanderschließung im 2. Förderverfahren dar.

Bei den Erläuterungen des einzigen vorliegenden Angebotes zur Breitbanderschließung im 2. Förderverfahren („weisse Flecken“) treten mehrere Aspekte auf, die dem Gemeinderat nicht plausibel sind. Das vorliegende Angebot kann nicht hinreichend nachvollzogen werden, sodass man einer Vergabeempfehlung des Planungsbüros ohne weitere Erklärungen nicht folgen kann.

Man verständigt sich darauf, dass hierzu noch Aufklärungsgespräche erforderlich sind und das Ergebnis dem Gemeinderat dargestellt werden muss.

Ohne Beschluss

zurückgestellt

TOP 2:

Bauantrag für einen Container und Schäferwagen als Treffpunkt, Materiallager und gelegentlicher Unterstand für den Waldkindergarten Pielenhofen

Das Vorhaben befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans Sportanlage Pielenhofen vom 30.05.1994

Der Waldkindergarten Pielenhofen beantragt das Aufstellen eines Containers sowie eines Schäferwagens als Treffpunkt, Materiallager und gelegentlichen Unterstand auf den Parkplatz des Sportgeländes.

In den Wägen werden Wechselwäsche und Büromaterialien gelagert. Die im Bauantrag genannten mobilen Gebäude werden als Treffpunkt für das Bringen und Abholen der Kinder genutzt. Die Wägen sind nicht mit dem Untergrund verbunden und sind jederzeit entfernbar.

Der Parkplatz verfügt über eine wassergebundene Decke und ist an die öffentliche Straße Wiesenweg angeschlossen.

Die Vorhaben befinden sich vollständig in der HQ-100-Linie der Naab. Naturschutzrechtliche- sowie wasserschutzrechtliche Belange sind nicht betroffen.

Befreiungen durch die Gemeinde können ausgesprochen werden wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, die Abweichungen städtebaulich vertretbar sind und sie unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vertretbar sind (§ 31 Abs. 2 Nr. 2 BauGB). Aufgrund des Antrags des Bauherrn auf Benachrichtigung der Eigentümer benachbarter Grundstücke, deren Unterschrift fehlen durch die Gemeinde gem. Art. 66 Abs. 1 Satz 3 BayBO wurde dies von der Verwaltung ausgeführt. Die Nachbarnunterschrift wurde jedoch nicht abgegeben.

Aus Sicht der Verwaltung ist eine Befreiung bezüglich der Errichtung des Containers und des Schäferwagens auf dem Parkplatz des Sportplatzes vertretbar.

Beschluss:

Der Gemeinderat befürwortet den Bauantrag für einen Container und Schäferwagen als Treffpunkt, Materiallager und gelegentlichen

Unterstand für den Waldkindergarten Pielenhofen auf dem Parkplatz des Sportplatzes Pielenhofen mit der FlNr.184 Gem. Pielenhofen. Für die Errichtung der beiden Gebäude werden Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ausgesprochen (§ 31 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i.V.m. Art 63 Abs. 2 BayBO).

einstimmig beschlossen Ja 13 / Nein 0

TOP 3:

Antrag der Fraktion FW; Antrag an Landkreis Regensburg die Priorität des Radweges Pielenhofen-Rohrdorf im Mobilitätskonzept Radverkehr zu erhöhen

Die Fraktion der Freien Wähler stellt folgenden Antrag zur Gemeinderatssitzung:

Der Landkreis Regensburg erstellt derzeit das „Mobilitätskonzept Radverkehr Landkreis Regensburg“. Der Radweg Pielenhofen - Rohrdorf ist in diesem Konzept als Maßnahme enthalten, aber nur mit der niedrigsten Prioritätsstufe, nämlich der Priorität 3.

Die Gemeinde Pielenhofen wendet sich an den Landkreis um eine höhere Priorität der Maßnahme zu erreichen.

Begründung:

Das Radverkehrskonzept des Landkreises dient als Entscheidungsgrundlage für Politik und Verwaltung zur Erstellung von Investitionsprogrammen und für die Bereitstellung von Haushaltsmitteln. Der Radweg Pielenhofen - Rohrdorf ist im Entwurf des Radverkehrskonzeptes als Maßnahme Nr. 109 enthalten. Zutreffend wird darauf hingewiesen, dass derzeit kein straßenbegleitender Radweg vorhanden ist. Die Straße von Pielenhofen nach Rohrdorf wird aufgrund der hohen gefahrenen Kfz-Geschwindigkeiten nur bedingt für Radfahrende als geeignet bezeichnet.

Es besteht also dringender Handlungsbedarf. Insofern ist die Einstufung in die niedrigste Prioritätsstufe nur schwer nachvollziehbar.

Folgende Gründe sprechen für eine höhere Einstufung:

Die Kreisstraße Pielenhofen - Rohrdorf verbindet verschiedene Ortsteile mit dem Hauptort Pielenhofen. In Rohrdorf und in Dettenhofen hat die Gemeinde neue Baugebiete ausgewiesen, allein in Rohrdorf wohnen 466 Personen, in Dettenhofen 131 Personen. Schon aus ökologischen Gesichtspunkten ist es unververtretbar, wenn für jede Fahrt das Auto benutzt werden muss und ein Umstieg auf das umweltfreundliche Fahrrad nicht möglich ist, weil kein sicherer Radweg vorhanden ist.

Eine Alternativtrasse für Radfahrer ist nicht vorhanden.

Ziel des Radverkehrskonzeptes ist es Gemeinden zu vernetzen und ein für die Bedürfnisse des Alltagsradverkehrs ausreichendes Radwegenetz zu schaffen. Eine Fahrt mit dem Fahrrad von Pielenhofen zu der Nachbargemeinde Pettendorf ist wegen der topografischen Verhältnisse nur über die Kreisstraße Pielenhofen Rohrdorf möglich. Es bestehen enge Beziehungen zwischen Pettendorf und Pielenhofen, so gehören z. B. viele Gemeindebürger aus Pielenhofen zur Pfarrgemeinde Pettendorf.

Der Radweg Pielenhofen – Rohrdorf dient auch der Anbindung an die Stadt Regensburg. Er müsste daher in die Kategorie überregionale Verbindungen und nicht in die Kategorie nahräumliche Verbindungen eingestuft werden. Für Radfahrer aus Dettenhofen ist es nicht zumutbar zuerst nach Pielenhofen und anschließend auf dem Naabtalradweg in die Stadt zu fahren. Sie fahren über Rohrdorf-Schwetendorf-Kneiting in die Stadt.

Außerdem dient der Radweg Pielenhofen – Rohrdorf als Lückenschluss zwischen dem Naabtalradwanderweg und der Radstrecke

Regensburg-Lappersdorf-Wolfsegg. Gerade der Landkreis muss für vernünftige Verbindungen zwischen den einzelnen Radwegen sorgen, sodass wirklich ein Radwegenetz entsteht.

Der Radweg Pielenhofen - Rohrdorf kann auch als Schulweg für die Kinder aus der Gemeinde Pielenhofen dienen. Momentan ist dies wegen der Gefährlichkeit nicht zumutbar. Die Kinder aus Pielenhofen müssen in die Grundschule nach Pettendorf, die Hauptschule, Mittelschule und Realschule besuchen sie in Lappersdorf. Wäre ein Radweg vorhanden, so könnte der Schulweg auch mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Ebenso wäre eine Fahrt in die Stadt an die weiterführenden Schulen mit dem Rad möglich.

Ein gut ausgebautes Radverkehrsnetz erfüllt eine wichtige Funktion um den Verkehr zu entlasten. Jede Autofahrt, die eingespart werden kann schon die Umwelt und verbessert die Stausituation rund um Regensburg.

Beratung:

3. Bürgermeister Rudolf Gruber stellt in der Sitzung nochmals die wesentlichen Aspekte vor, warum es durchaus geboten ist, den Radweg Pielenhofen-Rohrdorf einer höheren Kategorie und damit auch Dringlichkeit in der Umsetzung zuzuordnen.

Er stellt insbesondere heraus, die Gefährlichkeit der Straßenverbindung für Radfahrer solange kein Radweg vorhanden ist, die Verbindungsfunktion die der Radweg Pielenhofen-Rohrdorf erfüllen könnte, sowohl zu den Nachbargemeinden, zum Naabtalradweg als auch zur Stadt Regensburg. Außerdem stellt Gruber den ökologischen Wert heraus, der sich durch den Ausbau des Radverkehrsnetzes und damit einer Verlagerung von Autoverkehr zu mehr Radverkehr ergeben kann.

Der Antrag auf Höhersetzung der Priorität des Radweges Pielenhofen-Rohrdorf soll umgehend beim Landratsamt eingereicht werden, damit dieser noch zur nächsten Sitzung der Projektgruppe dort vorliegt.

Beschluss:

Der Landkreis Regensburg erstellt derzeit das „Mobilitätskonzept Radverkehr Landkreis Regensburg“. Der Radweg Pielenhofen - Rohrdorf ist in diesem Konzept als Maßnahme enthalten, aber nur mit der niedrigsten Prioritätsstufe, nämlich der Priorität 3.

Die Gemeinde Pielenhofen wendet sich an den Landkreis um eine höhere Priorität der Maßnahme zu erreichen.

einstimmig beschlossen Ja 13 / Nein 0

TOP 4:

Rechnungsprüfung 2016;

- a) Bericht über die Rechnungsprüfung**
- b) Feststellung des Rechnungsergebnisses**
- c) Entlastung des Bürgermeisters**

a) Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Gemeinderätin Ulrike Kappl, berichtet über die örtliche Rechnungsprüfung 2016

Gemeinderätin Ulrike Kappl stellt ausführlich und detailliert die Prüfungstätigkeit dar. Der Rechnungsprüfungsausschuss mit den weiteren Mitgliedern Waltraud Zink und Rüdiger Gröger hat einige Hinweise zu einzelnen Haushaltsstellen und Maßnahmen vermerkt

Die geprüften Haushaltsstellen wurden ausführlich besprochen und waren belegt. Während der Prüfung blieben keine Fragen offen.

Wesentliche Beanstandungen an der Rechnungslegung haben sich nicht ergeben.

Die Kassenführung und Finanzbuchhaltung durch die Mitarbeiterinnen Andrea Schlegl und Corinna Schwindl wird ausdrücklich gelobt und ist schlüssig und nachvollziehbar.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, der Jahresrechnung zuzustimmen und dem ersten Bürgermeister die Entlastung zu erteilen.

b) Feststellung des Rechnungsergebnisses

Der Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2016 wurde bekannt gegeben. (Einwendungen?)

Die im Haushaltsjahr 2016 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Beschlüssen des Gemeinderats erfolgt ist, gemäß Art. 66 Abs 1. GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Die Jahresrechnung 2016 wird mit folgendem Ergebnis festgestellt: Beträge in Euro

	2016 Haushaltsansatz	Rechn. Ergebnis	2015 Rechn. Ergebnis
Verwaltungshaushalt Einnahmen u. Ausgaben	2.124.091 €	2.194.749,56 €	2.082.510,25 €
Vermögenshaushalt Einnahmen u. Ausgaben	2.148.650 €	1.328.368,84 €	905.814,17 €

Stand der Schulden und der Rücklagen

	Stand zu Beginn des ldf. Jahres	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Haushaltsjahres
Schulden	1.900.010 €		78.572 €	1.821.438 €
Rücklagen	322.944,02 €	190.501,15 €		513.445,17 €

Beschluss:

Das Jahresergebnis 2016 wird, wie im Sachverhalt dargestellt, festgestellt.

Einstimmig beschlossen Ja 13 / Nein 0

2. Bürgermeister Jürgen Ebkemeier übernimmt den Sitzungsvorsitz.

Ausschlussbeschluss:

Bürgermeister Ferstl ist wegen persönlicher Beteiligung von Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 13 / Nein 0

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Entlastung für Bürgermeister Ferstl zur Rechnungslegung des Jahres 2016 zu erteilen.

Beschluss:

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

TOP 5:

Rechnungsprüfung 2017;

a) Bericht über die Rechnungsprüfung

b) Feststellung des Rechnungsergebnisses

c) Entlastung des Bürgermeisters

c) Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Gemeinderätin Ulrike Kappl, berichtet über die örtliche Rechnungsprüfung 2017

Gemeinderätin Ulrike Kappl stellt ausführlich und detailliert die Prüfungstätigkeit dar. Der Rechnungsprüfungsausschuss mit den weiteren Mitgliedern Waltraud Zink und Rüdiger Gröger hat einige Hinweise zu einzelnen Haushaltsstellen und Maßnahmen vermerkt. Die geprüften Haushaltsstellen wurden ausführlich besprochen und waren belegt. Während der Prüfung blieben keine Fragen offen.

Wesentliche Beanstandungen an der Rechnungslegung haben sich nicht ergeben.

Die Kassenführung und Finanzbuchhaltung durch die Mitarbeiterinnen der Finanzverwaltung Andrea Schlegl und Corinna Schwindl wird ausdrücklich gelobt und ist schlüssig und nachvollziehbar.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, der Jahresrechnung 2017 zuzustimmen und dem ersten Bürgermeister die Entlastung zu erteilen.

d) Feststellung des Rechnungsergebnisses

Der Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2017 wurde bekannt gegeben. (Einwendungen?)

Die im Haushaltsjahr 2017 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Beschlüssen des Gemeinderats erfolgt ist, gemäß Art. 66 Abs 1. GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Die Jahresrechnung 2017 wird mit folgendem Ergebnis festgestellt: Beträge in Euro

	2017 Haushaltsansatz	Rechn. Ergebnis	2016 Rechn. Ergebnis
Verwaltungshaushalt Einnahmen u. Ausgaben	2.305.012 €	2.340.578,75 €	2.194.749,56 €
Vermögenshaushalt Einnahmen u. Ausgaben	3.986.050 €	4.171.534,37 €	1.328.368,84 €

Stand der Schulden und der Rücklagen

	Stand zu Beginn des ldf. Jahres	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Haushaltsjahres
Schulden	1.821.438 €		81.833 €	1.739.605 €
Rücklagen	513.445,17 €	801.210,615 €		1.314.655,78 €

Beschluss:

Zu b): Die Jahresrechnung 2017 wird, wie im Sachverhalt dargestellt, festgestellt.

einstimmig beschlossen Ja 13 / Nein 0

2. Bürgermeister Jürgen Ebkemeier übernimmt den Sitzungsvorsitz.

Ausschlussbeschluss:

Bürgermeister Ferstl ist wegen persönlicher Beteiligung von Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Entlastung für Bürgermeister Ferstl zur Rechnungslegung des Jahres 2017 zu erteilen.

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

TOP 6:

Rechnungsprüfung 2018;

- a) Bericht über die Rechnungsprüfung**
- b) Feststellung des Rechnungsergebnisses**
- c) Entlastung des Bürgermeisters**

e) Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Gemeinderätin Ulrike Kappl, berichtet über die örtliche Rechnungsprüfung 2018

Gemeinderätin Ulrike Kappl stellt ausführlich und detailliert die Prüfungstätigkeit dar. Der Rechnungsprüfungsausschuss mit den weiteren Mitgliedern Waltraud Zink und Rüdiger Gröger hat einige Hinweise zu einzelnen Haushaltsstellen und Maßnahmen vermerkt. Die geprüften Haushaltsstellen wurden ausführlich besprochen und waren belegt. Während der Prüfung blieben keine Fragen offen.

Wesentliche Beanstandungen an der Rechnungslegung haben sich nicht ergeben.

Die Kassenführung und Finanzbuchhaltung durch die Mitarbeiterinnen der Finanzverwaltung Andrea Schlegl und Corinna Schwindl wird ausdrücklich gelobt und ist schlüssig und nachvollziehbar.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, der Jahresrechnung 2018 zuzustimmen und dem ersten Bürgermeister die Entlastung zu erteilen.

f) Feststellung des Rechnungsergebnisses

Der Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 wurde bekannt gegeben.

Die im Haushaltsjahr 2018 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Beschlüssen des Gemeinderats erfolgt ist, gemäß Art. 66 Abs 1. GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Die Jahresrechnung 2018 wird mit folgendem Ergebnis festgestellt: Beträge in Euro

	2018 Haushaltsansatz	Rechn. Ergebnis	2017 Rechn. Ergebnis
Verwaltungshaushalt Einnahmen u. Ausgaben	2.492.011 €	2.461.988,49 €	2.340.578,75 €
Vermögenshaushalt Einnahmen u. Ausgaben	2.948.000 €	2.015.785,96 €	4.171.534,37 €

Stand der Schulden und der Rücklagen

	Stand zu Beginn des ldf. Jahres	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Haushaltsjahres
Schulden	1.739.608 €		134.656 €	1.604.952 €
Rücklagen	1.314.655,78 €		595.575,70 €	719.080,08 €

Beschluss:

Zu b) Die Jahresrechnung 2018 wird, wie im Sachverhalt dargestellt, festgestellt.

einstimmig beschlossen Ja 13 / Nein 0

2. Bürgermeister Jürgen Ebkemeier übernimmt den Sitzungsvorsitz.

Ausschlussbeschluss:

Bürgermeister Ferstl ist wegen persönlicher Beteiligung von Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters ausgeschlossen.

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Entlastung für Bürgermeister Ferstl zur Rechnungslegung des Jahres 2018 zu erteilen.

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

TOP 7:

Rechnungsprüfung des Kindergartens; Bericht zu den Rechnungsprüfungen für die Jahre 2016, 2017 und 2018

Die Prüfung der Jahresrechnungen erfolgte am 10.02.2019 durch die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Pielenhofen. Weitere Anwesende waren Mitglieder der Kirchenverwaltung und des Pfarrbüros und Beschäftigte der VG Pielenhofen-Wolfsegg.

Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Ulrike Kappl lobt die Rechnungslegung durch Frau Lamml und den Einsatz der Mitglieder der Kirchenverwaltung für den Kindergarten und die Kinderkrippe.

Die geprüften Jahresrechnungen waren durchwegs nicht zu beanstanden.

Die Belege wurden von der Kämmerei der VG vorab geprüft und ebenfalls ohne jegliche Beanstandung. Künftig sollte vor Beginn des Haushaltsjahres der Verwaltung eine Haushaltsplanung vorgelegt werden.

Aus Sicht der Gemeinde ist das jeweilige Jahresdefizit nachvollziehbar und in der Höhe jeweils gerechtfertigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Berichte zur Rechnungsprüfung der Jahresrechnungen 2016, 2017 und 2018 zur Kenntnis und genehmigt diese.

einstimmig beschlossen Ja 13 / Nein 0

TOP 8:

Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister Reinhold Ferstl informiert:

- Am 13.02.2020 wurde eine Verkehrsschau der Gemeinde und Polizei Nittendorf durchgeführt bezüglich des Antrags von Bürgern zur Schaffung einer Verkehrsberuhigten Dorfmitte und des Antrags der CSU zur Geschwindigkeitsbegrenzung im Gemeindegebiet Reinhardtsleiten/Reinhardshofen statt.
- Ein Vertreter des Amtes für Ländliche Entwicklung hat die Straßen im Ortsteil Berghof besichtigt. Er hat in Aussicht gestellt, dass ein Vollausbau dieser Straße mit 70 % gefördert werden könnte. Die Maßnahme könnte für 2022 in das Programm der ALE aufgenommen werden. Besichtigt wurde auch die Straße in Distelhausen. Ob diese Förderfähig ist, wird noch geklärt.
- Der Bauantrag für das neue Feuerwehrhaus ist genehmigt und bei der Verwaltung am 28.02.2020 eingegangen.

- Bei einem Termin mit den Verantwortlichen der REWAG zum Betrieb des Nahwärmenetzes erklärt die REWAG, dass die Akquise weiterer Anschlussnehmer im Ortskern Pielenhofen nun vordringlich erfolgen soll. Hierzu werden in der Woche vom 23.03.20 bis 27.03.2020 zwei Energieberater der REWAG, Herr Achhammer und Herr Hofstetter, in Pielenhofen beratend vor Ort sein und umfassend über die Anschlussmöglichkeiten informieren. Die Anwohner der möglichen Anschlussbereiche werden von der REWAG vorab durch ein Anschreiben darüber informiert.
- Die REWAG hat auch zugesichert, dass sie intensiv daran arbeitet, die Umstellung des Heizbetriebes auf reinen Hackschnitzelbetrieb vorzunehmen. Dies ist derzeit technisch wegen des zu geringen Wärmeabnahmebedarfs noch problematisch, soll aber in kurzer Zeit gelöst werden. Hierbei spielt auch der Anschluss der ehemaligen Klostergebäude eine Rolle.

**TOP 9:
Anfragen und Bekanntgaben**

Anfragen und Bekanntgaben:

- Der Beauftragte des Gemeinderates für das Energie- und Klimaschutzmanagement Rudolf Gruber berichtet von der Vertragsunterzeichnung mit der Energieagentur und der Auftaktveranstaltung zu diesem Projekt.

Die Gemeinde Pielenhofen wird hierzu am 17.03.2020 Gastgeber eines Interkommunalen Workshops für 6 weitere Teilnehmergemeinden sein.

Die Handlungsfelder der Gemeinde benennt Gruber wie folgt: 1. Gemeindliche Liegenschaften (Energiemonitoring), 2. Nahwärmenetz (Optimierung, weitere Anschlüsse) und 3. Bürgeraktivierung, Infoveranstaltungen ect.

- Es wird von Einbrüchen in Sportheimen und öffentlichen Gebäuden berichtet. In Pielenhofen ist am Sportgelände bei der Bocciabteilung eingebrochen worden und auch im Schützenheim wurde ein Einbruch verübt.

Wir gratulieren!

Die Gemeinde Pielenhofen gratuliert zum Geburtstag:

Die Gemeinde Pielenhofen gratuliert recht herzlich zum runden Geburtstag (ab dem 65. Lebensjahr) im Monat März:

- Renate Bremicker (Dettenhofen)
- Georg Straubinger (Rohrdorf)
- Hildegard Rosenberger (Rohrdorf)
- Waltraud Camin (Pielenhofen)

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Wolfsegg

Anlage 18 (zu § 92 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde Gemeinde Wolfsegg
Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

**Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
der Wahl des ersten Bürgermeisters
am 15.03.2020**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 24.03.2020 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

- | | |
|--|------|
| 1. Die Zahl der Stimmberechtigten: | 1231 |
| Die Zahl der Personen, die gewählt haben: | 930 |
| Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: | 914 |
| Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: | 16 |

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
07	Freie Wähler Wolfsegg (FW)	Schießl, Andreas, Gemeindearbeiter	215
08	Bürgerliste Wolfsegg (BLW)	Frank, Roland, Sozialversicherungsfachangestellter	699

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass

- Frank, Roland mit 699 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

Die gewählte Person

- hat die Wahl wirksam angenommen.
- kann das Amt nicht antreten, weil ein Amtshindernis vorliegt. Es findet daher eine Neuwahl statt.
- hat die Wahl wirksam abgelehnt. Es findet daher eine Neuwahl statt.

- die Wahl zu wiederholen ist, weil

Datum **25. März 2020**

Unterschrift



Angeschlagen am: 25. März 2020 abgenommen am: _____
 (Amtsblatt, Zeitung)
 Veröffentlicht am: _____ im _____

Anlage 17 Teil 1 (zu § 92 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde
 Gemeinde Wolfsegg

Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

**Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
 der Wahl des Gemeinderats
 am 15.03.2020**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 24.03.2020 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Gemeinderats festgestellt:

- 1. Die Zahl der Stimmberechtigten: 1231
- Die Zahl der Personen, die gewählt haben: 930
- Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 20685
- Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: 15

2. Insgesamt sind 12 Gemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmenzahlen und Sitze:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	4131	2
07	Freie Wähler Wolfsegg (FW)	5662	3
08	Bürgerliste Wolfsegg (BLW)	10892	7

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmenzahl sind in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Datum **25. März 2020**

Unterschrift




Angeschlagen am: **25. März 2020** abgenommen am: _____
 (Amtsblatt, Zeitung)
 Veröffentlicht am: _____ im _____

Anlage 17 Teil 2 (zu § 92 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde
 Gemeinde Wolfsegg
 Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

**Anlage zur
 Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
 der Wahl des Gemeinderats
 am 15.03.2020**

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 2 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 3 bis 10 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Wöhrl, Michael, Diplom-Finanzwirt (FH), Finanzbeamter	706
2	Seidl, Josef, jun., staatl. gepr. Hufschmied	555

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
3	Metzger, Markus, Dienstanfänger für Vermessung und Geoinformation	542
4	Donauer, Harald, Karosseriebaumeister	435
5	Bach, Sebastian, Versorgungstechnikingenieur	429
6	Pleyer, Mario, Industriemeister	374
7	Stegerer, Tobias, Mechatroniker	336
8	Auburger, Stefan, Schreiner	315
9	Renner, Johannes, Mechatroniker	243
10	Siegert, Albert, Haustechniker	196

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Freie Wähler Wolfsegg (FW)

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 3 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 4 bis 24 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Fuchs, Alfons, Oberbrandmeister	761
2	Schießl, Andreas, Gemeindearbeiter	585
3	Schwarz, Christine, jun., Landschaftsgärtnerin	453

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
4	Schmidt, Manfred, Kraftfahrer	341
5	Röhrli, Robert, Meister Elektrotechnik	312
6	Schmalzl, Matthias, B.Eng., Prozessingenieur	279
7	Schwarz, Robert, Rentner	270
8	Scheid, Stefan, Elektromeister	241
9	Schmucker, Milena, Marketing-Manager	237
10	Schmid, Petra, Metzgereiverkäuferin	229
11	Prokopidis, Heinz, Rentner	205
12	Meier, Roland, Dipl.-Ing. (FH), Vermessungsingenieur	199
13	Schmid, Florian, Schreiner	198
14	Stangl, Manuela, Versicherungskauffrau	191
15	Niebler, Manuela, Mikrotechnologin	160
16	Stangl, Christian, Kfz-Mechaniker	150
17	Schießl, Lukas, Verfahrensmechaniker	140
18	Duncan, William, Berufsmusiker	129
19	Kerres, Stefan, Betriebswirt	127
20	Mayer, Petra, Verw.-Fachangestellte	121
21	Meier, Doris, M. A., Verwaltungsangestellte	116
22	Schöndl, Jennifer, Zahnarzthelferin	104
23	Britz, Fritz, Rentner	59
24	Nüssel, Peter, Medizintechniker	55

Wahlvorschlag Nr. 08 Kennwort Bürgerliste Wolfsegg (BLW)

Der Wahlvorschlag hat 7 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 7 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 8 bis 24 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Pirzer, Holger, Maurer- und Betonbaumeister	1192
2	Hartauer, Thomas, Geschäftsführer Kapitalanlagen	812
3	Bleicher, Eva, Angestellte	764
4	Kainzbauer, Manuela, Grundschullehrerin	717
5	Bunk, Manfred, Gemeindearbeiter	694
6	Niebler, Franz, Forstwirtschaftsmeister	505
7	Ostermeier, Dieter, Monteur	493

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
8	Frank, Roland, Sozialversicherungsfachangestellter	1336
9	Schwarz, Katharina, Business Analyst	421
10	Bauer, Gabriele, Bürofachkraft	386
11	Summer, Claudia, Amtfrau im Notardienst	372
12	Kubik, Bernhard, Prüfer Endmontage	371
13	Dirmeier, Christian, Servicetechniker	363
14	Bleicher, Günter, Stahlbildhauer	330
15	Schmalzl, Ruth, Dipl.-Inform. (FH), Anwendungsentwickler	316
16	Aigner, Michael, Dipl.-Ing. (FH), Ingenieur im technischem Support	274
17	Kubik, Christoph, Softwareentwickler	269
18	Kirchhöfer, Christian, Energieberater	257
19	Schuster, Albrecht, Softwareentwickler, selbstständig	224
20	Zander, Thomas, Dipl.Biol., Medizinproduktehändler, selbstständig	192
21	Hochstein, Stefan, Projektmanager Service	189
22	Ehrl, Paul, Elektroinstallateur, selbstständig	175
23	Thiere, Marko, Dipl.-Ing. (BA), Entwicklungsleiter	123
24	Sikkes, Theo, Rentner	117

Betrieb des Wertstoffhofes Wolfsegg in Zeiten von CORONA

In Anlehnung an Nr. 5 Buchstabe c der Allgemeinverfügung zur vorläufigen Ausgangsbeschränkung in Bayern sind auch „Entsorgungsgänge“ für die Gegenstände des täglichen Bedarfs – beispielsweise Gänge zum Wertstoffhof – ein wichtiger Grund, um die eigene Wohnung zu verlassen. **Der Gang zu den Wertstoffhöfen soll auf das unbedingt erforderliche Maß beschränkt werden.** Bitte prüfen Sie in eigener Verantwortung vorab, ob die Wertstoffe auch zu Hause gesammelt und gegebenenfalls nur alle vierzehn Tage bzw. einmal pro Monat angeliefert werden können. Kinder können derzeit den Wertstoffhof leider nicht betreten.

Der Wertstoffhof darf nur unter strikter Beachtung von Hygieneaspekten betrieben werden. Danach muss der direkte Kontakt von Personen untereinander vermieden werden und die mittlerweile allgemein bekannten Vorbeugemaßnahmen eingehalten werden.

Der Wertstoffhof Wolfsegg wird deshalb in eingeschränktem Betrieb ab 27. März geöffnet.

Um den geforderten Mindestabstand sicher zu stellen, haben jedoch

zeitgleich nur 3 Anlieferer

die Möglichkeit, das Gelände des Wertstoffhofes zu betreten bzw. zu befahren. Die Einhaltung dieser Vorschrift wird durch Zugangskontrollen sichergestellt.

Den Anweisungen des Betriebspersonals ist Folge zu leisten. Bei Zuwiderhandlungen wird ein Platzverweis ausgesprochen.

Wolfsegg, 26.03.2020

Pirzer
1. Bürgermeister

Auszug aus der Veröffentlichung des Landkreises:

Um Anlieferer und Personal zu schützen, bitten wir Sie dringend um gegenseitige Rücksichtnahme!

Bitte beschränken Sie die Fahrten auf das Nötigste und halten Sie unbedingt den notwendigen Sicherheitsabstand von 1,5 Metern ein. Das Wertstoffhofpersonal kann daher aktuell keine unmittelbare Hilfe bei der Entsorgung und Sortierung leisten! Personen mit erkennbaren infektiösen Atemwegserkrankungen (Husten/Fieber) müssen sich absolut fernhalten.

Abfälle aus Haushalten, die vom Corona-Virus betroffen sind, sind in verknorerten Folienbeuteln über die Restriklonne zu entsorgen. Sie sind nicht als Wertstoffe zu entsorgen. Spitze und scharfe Gegenstände sind in durchstichsichere Behälter zu verpacken.

NACHBARSCHAFTSHILFE:

Liebe Nachbarn & Nachbarinnen,

Sie brauchen Hilfe, haben ein geschwächtes Immunsystem oder dürfen nicht raus?

Dann sind wir für Sie zur Stelle und unterstützen Sie gerne, damit Sie gesund bleiben!

**Wir können für Sie Erledigungen machen:
zum Beispiel Einkäufen, zur Post gehen, Ihre Medikamente/Rezepte
abholen oder Ihren Hund Gassi führen. Gerne sind wir auch telefonisch
für Sie da, sollten Sie ein anderes Anliegen haben.**

Sie möchten unsere Hilfe?

Dann rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine SMS oder Whatsapp:

1. Bürgermeister Wolfsegg Wolfgang Pirzer: 01 71 6220 361

Eva Bleicher: 01 51 1670 9934

Milena Schmucker: 01 51 21249493

Sollte keiner abhaben, sprechen Sie auf den Anrufbeantworter. Wir geben dann Ihr Anliegen weiter an einen in unserer Gruppe und organisieren für Sie Ihre Besorgung im Rahmen unserer Möglichkeiten.

Bitte bleiben Sie gesund! Gemeinsam überstehen wir diese Zeit!

Liebe Grüße

Ihre Nachbarschaftshilfe

JEDER HELFER IST ERWÜNSCHT!

Sie kennen jemanden, der gerne mit Anpackt? Dann soll sich der Helfer/die Helferin einfach kurz bei uns mit Name + Telefonnummer melden, dann wird er in die Hilfsgruppe mit aufgenommen!



Informationen aus der Gemeinde Wolfsegg

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Wolfsegg vom 06.03.2020

TOP 1:

Bauanträge

TOP 2:

Neubau einer überdachten Terrasse und Neubau eines Balkons an ein bestehendes Einfamilienhaus auf dem Grundstück mit der FINr. 563 Gem. Wolfsegg (Grabenhäuser)

Das Vorhaben befindet sich im Ortsteil Grabenhäuser und ist dem Außenbereich zuzuordnen. Das Gebiet ist im Flächennutzungsplan als Ortsteil eingetragen. Eine Nutzung nach der BauNVO wurde im Flächennutzungsplan nicht festgelegt. Die genehmigungsrechtliche Beurteilung des Vorhabens richtet sich nach § 35 Abs.2 BauGB. Hier können Vorhaben im Einzelfall zugelassen werden, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen und die Erschließung gesichert ist.

Bei dem Bauantrag handelt es sich um einen Neubau einer überdachten Terrasse sowie eines Balkons an ein bestehendes Einfamilienhaus. Der Balkon ist mit einer Tiefe von 2,04 m und einer Länge von 9,67 m geplant. Die zu errichtende Terrassenüberdachung soll mit einer Tiefe von 4,60 m und einer Länge von 9,67 m errichtet werden.

Öffentliche Belange stehen aus Sicht der Verwaltung nicht entgegen.

Beschluss:

Der Gemeinderat befürwortet den Neubau einer überdachten Terrasse sowie eines Balkons an ein bestehendes Einfamilienhaus auf dem Grundstück mit der FINr. 563 Gem. Wolfsegg.

einstimmig beschlossen Ja 6 / Nein 0

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Wolfsegg vom 06.03.2020

TOP 1:

Bauleitplanung; Vorstellung des Bebauungsplanentwurfs zum Baugebiet Maisthaler Feld durch das Planungsbüro

Der Gemeinderat Wolfsegg hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 06.12.2019 die Ausweisung eines Baugebietes auf den FINrn. 119 Tfl., 118/4, 123 Tfl., jeweils der Gemarkung Wolfsegg im vereinfachten Verfahren nach § 13 b BauGB beschlossen. Herr Reich vom Ing.Büro Wöhrmann stellt den Bebauungsplanentwurf mit seinen Festsetzungen dem Gemeinderat vor.

In dem genannten Baugebiet sollen, mit Ausnahme der Parzelle 15 die für eine Erweiterung der Schule oder Betreuungsplätze für eine Kindertageseinrichtung vorgesehen ist und eine Größe von ca. 1.950 m² hat, ausschließlich Einfamilienhäuser errichtet werden. Die Anzahl der Parzellen wurde auf 14 festgesetzt, wobei die größte Parzelle eine Fläche von ca. 750 m² und die kleinste ca. 515 m² hat. Nach einer längeren Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wolfsegg nimmt den Entwurf des oben genannten Bauleitplanes zur Kenntnis. Nach eingehender Beratung wird der Entwurf gebilligt. Die Verwaltung wird beauftragt die Beteiligung der Öffentlichkeit durch öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zu veranlassen.

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

TOP 2:

Haushalt 2020; Genehmigung des Haushaltsplans 2020 mit Finanzplanung und Anlagen

Der Haushaltsplanentwurf der Verwaltung wurde in der Finanzausschusssitzung vorbereitet. Der Verwaltungshaushalt wurde ohne Änderungswünsche angenommen. Der Vermögenshaushalt wurde bei einzelnen Haushaltsstellen angepasst und der Finanzplan ausgearbeitet. Der aktualisierte Haushaltsplan wird als Tischvorlage an die Gemeinderäte verteilt und bildet die Grundlage zur Beschlussfassung.

Gemeinde Wolfsegg • Haushaltsplanung 2020

- Vorbericht -

(Stand 05.03.2020)

Der Haushaltsplanung liegt eine Einzelbetrachtung aller Ansätze zu Grunde. Die Einnahmen und Ausgaben wurden soweit als möglich berechnet, im Übrigen unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus Vorjahren oder unter Verwendung von Durchschnittszahlen, statistischen Daten und Erfahrungswerten sorgfältig geschätzt. Bindende Verpflichtungen, wie Tarif- und sonstige Verträge, bilden die Grundlage der Planung. Die Haushaltsgrundsätze sowie die relevanten Gesetze und Vorschriften (im Besonderen die Bayerische Gemeindeordnung und die Kommunale Haushaltsverordnung) wurden beachtet.

Überblick:

Die Summe der Einnahmen und Ausgaben im **Verwaltungshaushalt** beträgt **2.703.335 €** und ist somit um 132.158 € höher als 2019. Es werden höhere Einnahmen bei Schlüsselzuweisung, Gewerbesteuer und Mieten und Minderausgaben bei den Zahlungen an den AZV Regental, bei Anschaffungen für die Feuerwehr und bei den Schulverbandsumlagen erwartet. Im Gegenzug steigen insbesondere die Kreisumlage und die Umlage an die VG Pielenhofen-Wolfsegg. Daraus ergibt sich eine geplante Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von **343.200 €**. Diese ist im Planvergleich um 48.650 € höher als 2019.

Der **Vermögenshaushalt** hat einen geplanten Umfang von **1.156.700 €** und ist um 846.046 € niedriger als 2019. Dies ist insbesondere auf die baldige Fertigstellung des Gebäudes im Baugebiet Stettenschlag (Kommunalwohnungen) zurückzuführen. Aufgrund der derzeitigen positiven finanziellen Lage der Gemeinde Wolfsegg ist es dem neuen Gemeinderat möglich, weitere Investitionen zu planen und die Finanzierbarkeit im Rahmen eines Nachtragshaushalts festzulegen. Zum Ausgleich des Haushalts ist eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 145.600 € vorgesehen.

Vergleich mit den Vorjahren (Ergebnisse der Jahresrechnungen)

	Verwaltungshaushalt	Zuführung zum Vermögenshaushalt	Vermögenshaushalt
2014	1.989.530 €	455.793 €	919.031 €
2015	2.111.903 €	399.138 €	758.483 €
2016	2.410.875 €	598.342 €	759.500 €
2017	2.386.198 €	434.654 €	1.768.647 €
2018	2.585.267 €	417.395 €	1.299.546 €
2019 (vorläufig)	2.682.975 €	417.070 €	1.439.585 €

Entwicklung der Allgemeinen Rücklage

01.01.2017	1.210.166 €
01.01.2018	998.510 €
01.01.2019	1.101.460 €
01.01.2020	1.345.318 €
01.01.2021	1.199.718 €

Der Schuldenstand zum 01.01.2020 betrug 1.477.768 €. Im laufenden Jahr sind 100.000 € an Tilgung zu leisten. Der Schuldenstand zum Ende des Jahres schlägt mit 1.377.768 € zu Buche, das entspricht 906 € je Einwohner.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt muss mindestens der laufenden Tilgung von Krediten entsprechen (sogenannte Mindestzuführung). Die tatsächliche Zuführung ist um 243.200 € höher. Die sich daraus ergebende freie Finanzspanne laut Haushaltsplan beträgt somit 243.200 €.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts beträgt 450.556 € (ein Sechstel der Einnahmen des Verwaltungshaushalts).

Vergleich der wichtigsten Finanzdaten mit dem Vorjahr

Einnahmen Verwaltungshaushalt	Ergebnis 2019	2020(PLAN)
Gemeindeanteil Einkommensteuer	982.518 €	993.950 €
Schlüsselzuweisungen	439.828 €	463.050 €
Gewerbsteuer	372.819 €	300.000 €
Kanalgebühren	180.766 €	180.000 €
Grundsteuer B	135.587 €	137.000 €
Kindbezogene Förderung vom Staat	258.014 €	280.000 €
Einkommensteuersersatz	70390 €	73.400 €
Konzessionsabgabe E.ON	30.953 €	30.850 €
Grundsteuer A	15.151 €	15.100 €
Ausgaben Verwaltungshaushalt	Ergebnis 2019	2020 (PLAN)
Kreisumlage	582.986 €	622.950 €
kindbezogene Förderung	423.327 €	468.500 €
VG-Umlage	263.839 €	301.000 €
Umlage Schulverband Wolfsegg	117.000 €	104.500 €
Zinsausgaben	27.418 €	26.000 €
Umlage Schulverband Kallmünz	52.085 €	39.150 €
Gewerbsteuer-Umlage	71.076 €	44.800 €
Defizitbeteiligung Kindergarten Wolfsegg	0 €	30.000 €
Einnahmen Vermögenshaushalt	Ergebnis 2019	2020 (PLAN)
Investitionszuschuss	126.500 €	126.500 €
Kanalherstellungsbeiträge	21.062 €	37.500 €
Breitband-Ausbau	150.925 €	140.700 €
Förderung Kommunalwohnungsbau	162.400 €	163.200 €
Ausgaben Vermögenshaushalt	Ergebnis 2019	2020 (PLAN)
Breitbandausbau	150.925 €	€
Tilgung Kredite	91.928 €	100.000 €
Hochbaumaßnahme Kommunalwohnungsbau	695.707 €	250.000 €
Neubau Haus für Kinder	0 €	50.000 €
Investitionszuschuss Tagespflege	0 €	200.000 €
Ankauf Festplatz	0 €	165.000 €
Stromanschluss Festwiese	0 €	10.000 €
Planung Maisthaler Feld	0 €	100.000 €

Finanzplanung bis 2023

Die Investitionskostenbeteiligung für den Radweg Baiern – Wolfsegg wurde mit 150.000 € berücksichtigt. Bauausführender ist der Landkreis Regensburg.

Die Baumaßnahme Kommunalwohnungsbau wird 2020 abgeschlossen. Aufgrund der Finanzierung der Maßnahme über die Bayern Labo erhöhen sich die insgesamt zu zahlenden Tilgungsleistungen ab 2021 um 30.000 €. In den Jahren 2020 und 2021 soll ein Neubau für die Kinderbetreuung erstellt werden.

Für das Baugebiet Maisthaler Feld ist für die Folgejahre Ankauf, Verkauf und Erschließung eingeplant.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Haushaltsplanung 2020 mit Finanzplanung und Anlagen

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

TOP 3:**Haushalt 2020; Erlass der Haushaltssatzung**

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt folgende Satzung:

**Haushaltssatzung der Gemeinde Wolfsegg
für das Haushaltsjahr 2020**

Auf Grund von Art. 63 ff. der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Wolfsegg folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.703.335 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.156.700 €

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 350 v.H.

b) für die Grundstücke (B) 350 v.H.

2. Gewerbesteuer 350 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan 2020 wird auf 450.556 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft.

Wolfsegg, 06.03.2020

Gemeinde Wolfsegg

Wolfgang Pirzer, 1. Bürgermeister

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

TOP 4:**Antrag auf Versetzung des Ortsschildes bzw. entsprechende Anpassung der Zone 30 in der Judenberger Straße**

Mit Schreiben vom 20.01.2020 ist ein Antrag auf Versetzung des Ortsschildes bzw. eine entsprechende Anpassung der Zone 30 in der Judenberger Straße bei der Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg eingereicht worden.

Im Schreiben wird aufgrund der Ausweitung der Ortsgrenzen durch das Baugebiet Maisthal-Sillen-Burgblick II beantragt das Ortsschild an der nördlichen Ortsgrenze in der Judenberger Straße und das Schild zur Ausweisung der Zone 30 in Richtung Norden zu verschieben. Derzeit befindet sich dort ein Tempo 80 Schild.

Abschließend sind die Antragsteller der Meinung, dass im Sinne einer familienfreundlichen und ökologischen Politik über eine generelle Verminderung der Geschwindigkeit im gesamten Ortskern nachgedacht werden sollte.

Bereits in der Juni Sitzung 2019 wurde nach erfolgter Verkehrsschau mit der Polizei und dem RVV die bestehende 30-er Zone in der Judenberger Straße durch eine Rechts-vor-Links Regelung ergänzt. Der Abbau der Verkehrszeichen erfolgt nach der Winterperiode 2020 im Frühjahr. Die Zusatzschilder bezüglich der Vorfahrtsänderung sind bereits geliefert worden. Eine Ausweitung der Ortsgrenze durch Verlegung der Ortstafel in Richtung Judenberg wurde von der Polizei nicht befürwortet.

Festzuhalten ist auch, dass im ganzen Gemeindegebiet bereits mit Ausnahme der Kreisstraße eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h erfolgte.

Beschluss:

Der Gemeinderat Wolfsegg hält an dem Gemeinderatsbeschluss vom 07.06.2019 hinsichtlich der abgestimmten Vorschläge mit der Polizei und dem RVV zur Schaffung einer rechts-vor-links Regelung in der Judenberger Str. fest. Es wird eine weitere Verkehrsschau mit der Polizeiinspektion Regenstau und Vertretern der Fraktionen angeregt. Das Gremium findet es sinnvoll, die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 60 km/h, von Hermannstetten her kommend, bis zum Ortsschild auszudehnen.

einstimmig beschlossen Ja 12 / Nein 0

TOP 5:**Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

1. Die Hausverwaltung für den kommunalen Wohnungsbau wird an die Firma Drünkler aus Duggendorf vergeben.
2. Die Lieferung und Montage der Messtechnik und die Abrechnung der Betriebskosten wird an die Firma Techem vergeben.

TOP 6:**Informationen des Bürgermeisters**

1. Bezüglich der von den Eltern gewünschten Ferienbetreuung für Schulkinder wurde mit der Nachbargemeinde Kallmünz Kontakt aufgenommen. Laut Aussage der Verwaltung der VG Kallmünz ist für die Betreuung bei 15 Kindern mit einem Elternbeitrag von 120 € je Woche zu rechnen. Nach derzeitigem Stand ist jedoch für das laufende Schuljahr von Seiten der Eltern in Wolfsegg kein Bedarf vorhanden.
2. In der Gemeinde Duggendorf werden erste Gespräche zur Errichtung eines Waldkindergartens im Ortsteil Züntergut geführt.
3. Die Gemeinde Wolfsegg hat für die zukünftigen Bürgermeister 3 Plätze zum Besuch eines Seminars für Trauungsstandesbeamte reserviert.

TOP 7:**Anfragen und Bekanntgaben**

Keine

Gesucht: Mithelfer auf der Burg Wolfsegg

Liebe MitbürgerInnen, Liebe Freundinnen und Freunde der Burg Wolfsegg.

In den vergangenen zwei Jahren haben wir die Ausstellung auf der Burg Wolfsegg mit erheblichem Aufwand erneuert und konnten sie im Juni letzten Jahres mit einem Festakt wiedereröffnen. Durch den Einsatz von Modellen, lebensechten Figuren und moderner Ausstellungstechnik wurde das Erlebnis „BURG“ für unsere großen und kleinen Besucher noch erlebbarer und geheimnisvoller gestaltet..

In diesem Jahr feiert das Kuratorium Burg Wolfsegg e.V. sein 50. jähriges Bestehen und ist - wie in den Anfangszeiten bei Georg Rauchenberger - dem Gründungsauftrag „**Die Burg zu erhalten, mit Leben zu füllen und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen**“ felsenfest verbunden.

Diese generationenübergreifende Verantwortung braucht aktive Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Menschen, die sich einbringen und ein 700-jähriges Stück Heimat mitgestalten wollen und am besten noch „a bisserl“ mittelalter- und burgbegeistert sind. In der Burgbetreuung könnt ihr beispielsweise KastellanIn für einen Tag sein, die Burg öffnen und schließen, unsere Besucher betreuen und nach dem Rechten sehen.

Bei der Erstellung und Durchführung unseres Burgsommer Programms könnt ihr mit guten Ideen für Veranstaltungen Kinder- und Erwachsenenagen zum Leuchten bringen und für einen erfolgreichen Ablauf sorgen.

Wer Begeisterung dafür entwickelt unseren Gästen als BurgführerIn die Burg näher zu bringen und den Besuchern mittelalterliches Leben zu vermitteln, herzlich Willkommen im Team.

Und dann ist da noch die Burg selbst. Hier gibt es immer etwas zu tun und jedes Talent findet seinen Platz.

INTERESSE?

Die Mitglieder des Kuratorium Burg Wolfsegg e.V. und unsere bereits engagierten Helfer freuen sich sehr auf Euerer Mitarbeit im Team der Burg Wolfsegg.

Gerne zeigen wir Euch die Burg und besprechen - anhand Eurer Interessen und Eurer verfügbaren Zeit - wie Euer ehrenamtliches Engagement im Team der Burg Wolfsegg konkret aussehen könnte.

Wir freuen uns über eueren Kontakt unter info@burg-wolfsegg.de, bzw. eueren Anruf unter **09409-1660**.

Engelbert Brettner, Kuratorium Burg Wolfsegg e.V.

Schulnachrichten**Grundschule Wolfsegg****Let's make a fruit salad**

Im Lehrplan des Englischunterrichts der 3. Jahrgangsstufe findet sich das Thema „Obst“. Da macht es Sinn, dieses nicht nur mit den englischen Bezeichnungen zu lernen, sondern es auch mit allen Sinnen zu erfassen. So lautete das Thema der letzten Stunde vor den Faschingsferien: Let's make a fruit salad. Zunächst wurden die

Zutaten und die benötigte Ausstattung besprochen – natürlich auf Englisch. Danach brachte man die englischen Anleitungssätze in die richtige Reihenfolge:

Peel the oranges and the bananas.
Cut the fruit into small pieces.
Put the fruit into the bowl.
Squeeze the lemon over the fruit.
Put some sugar into the bowl.
Mix everything with the spoon.

Und nun ging's los. Mit viel Freude und Elan wurden die verschiedenen Obststücke in mundgerechte Stückchen geschnitten und in der großen Schüssel zu einem leckeren Obstsalat vermischt.

Danach ließen es sich unsere Wölfekinder so richtig schmecken. Eine etwas andere, aber sehr gelungene Englischstunde!

Wolfi, Wolfi 2020 - Wolfsegger Haus für Kinder und Grundschule feiern Fasching

Am letzten Schultag vor den Winterferien erklang im Haus für Kinder wieder der Faschingsruf „Wolfi, Wolfi!“. Die Leitung des Kinderhauses Gertrud Spangler und ihr Team luden alle Schüler und Lehrer der Grundschule zum bunten Treiben ein. Der Fasching stand dieses Mal unter dem Motto „Tiere feiern Fasching“. Im „Tierpark Wolfsegg“ waren viele verschiedene Tierarten zu finden, darunter auch der Wolf von Wolfsegg. Bei Affenwärterin Lohr gab es niedliche Affen zu besichtigen. Kranke Tiere konnten sich bei der Tierarztpraxis Lauer die äußerst wirksame Medizin in Form von Gummilutschern abholen. Viele Besucher aus aller Herren Länder, Prinzessinnen aber auch Piraten und manch andere ungeheure Gestalten kamen, um an den besonderen Angeboten und Schauspielen, die der Zoo zu bieten hatte, teilzunehmen. Wie jedes Jahr gab es lustige Spiele, Tanz, Bonbonregen und natürlich auch wieder ein Kasperltheater. Kasperl und Seppl hatten in diesem Jahr die Aufgabe, die Hexe Schlambampel dazu zu bringen, ihren „Tierzauber“ rückgängig zu machen. Wie immer wandte der schlaue Kasperl dazu eine List an. Die kleinen Zuschauer halfen ihm lautstark dabei. Die beiden engagierten Spielerinnen hinter der Bühne, Gitte Stangl und Manuela Bauer, erhielten für ihre äußerst gelungene Aufführung wieder einen kräftigen Applaus. Danach teilte der Kasperl an alle Kinder Krapfen aus, der sofort an Ort und Stelle verspeist wurde. Das süße Gebäck wurde dankenswerterweise wieder vom Elternbeirat der Schule gespendet. Es gab außerdem noch Getränke sowie leckere Knabberien, die der Kindergarten für alle kleinen „Zoobesuchern und Tieren“ in den Gruppenzimmern bereitstellte. Auch die Lehrerinnen durften sich über einen reichlich gedeckten Tisch freuen. Zum Schluss bedankte man sich mit kleinen „Affen-Geschenken“ bei den Gastgebern und den Puppenspielerinnen. Kinderhausleitung Gertrud Spangler überreichte jedem Kind als Erinnerung einen Bleistift mit einem süßen Tierkopf und eine Süßigkeit. An den Gesichtern der Kinder konnte man erkennen, dass alle an diesem Vormittag sehr viel Spaß hatten. Es war einfach eine „affenstarke“ Party!

Hmmmm, wie lecker....

hörte man durch das gesamte Schulhaus schallen. Schon das zweite Mal in diesem Schuljahr, verwöhnte der Elternbeirat die Schulkinder mit einem leckeren und gesunden Frühstück. Das Angebot war reichlich und sehr vielfältig. Es reichte von Obst und Gemüse bis hin zu Eiern, Milch, Wasser und Früchtetee. Aber der absolute Renner bei den Kindern waren die Schnittlauchbrote. Manch einer ging vier- bis fünfmal zum Büffet und füllte seinen Teller wieder auf. Wurstbrote und Käse gab es natürlich auch. Vielen Dank an den Elternbeirat für diese gelungene Aktion!

Grundschule Pettendorf-Pielenhofen

Bibfit – wir sind dabei!

Lesen eröffnet uns unterschiedliche Welten. Diese Welten liegen in der Vergangenheit, der Gegenwart oder der Zukunft. Sie sind real oder fiktiv. Es sind Welten von Persönlichkeiten, der Technik, der Umwelt oder des Alltags. Lesen eröffnet uns die eigentliche Welt und begleitet uns tagtäglich bei fast jeder Handlung. Lesen hilft, uns in der Welt zurechtzufinden.

Die Stärkung der Lesekompetenz aller Schülerinnen und Schüler ist ein wesentliches Bildungsziel unseres Schulsystems. Die Kinder der 2a/b sind dem Team der Bücherei Pettendorf um Herrn Demleitner sehr dankbar für das zweijährige Projekt „Wir werden BIBFIT!“.

Regelmäßig besuchten die Schülerinnen und Schüler seit der 1. Klasse die Gemeindebücherei, bekamen Geschichten vorgelesen und erzählt und konnten natürlich auch fleißig Bücher ausleihen.

Beim letzten Besuch der Bibliothek am 03.02. hörten die Kinder dem Lesefuchs Felix gespannt zu. Der erzählte die lustige Bilderbuchgeschichte „Pippilothek??? Eine Bibliothek wirkt Wunder“.

Anschließend stand das Basteln von Bücherwürmern, die als Lesezeichen verwendet werden können, auf dem Programm. Jede Schülerin und jeder Schüler konnte stolz sein Lesezeichen mit nach Hause nehmen.

Vortrag „Die Turteltaube“

Wie auch schon in den vergangenen Jahren wurde den Kindern der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen der Vogel des Jahres vorgestellt.

Der 19jährige Dozent Max Börschmann vom Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V. stellte allen neun Klassen, Ende März und Anfang April, die Turteltaube vor. Er berichtete in spannender und kindgerechter Aufbereitung über die Lebensweise, Ausbreitung, Besonderheiten und Gefährdung dieses Vogels.

Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich äußerst interessiert und wissbegierig, so dass sogar aus Zeitmangel einige Fragen unbeantwortet bleiben mussten. Nachfolgend fand ein Spendenaufruf an die Eltern statt. Die Schule konnte den stattlichen Betrag von 238 Euro an den LBV überweisen. Vielen Dank im Namen der Vögel!

Kirchliche Nachrichten



Gib Deiner Trauer Raum

im Trauercafé „Lebensblüte“

am dritten Samstag im Monat:

18.04.2020

von 15.00 – 17.00 Uhr

im Pfarrheim Pettendorf, Martin-Klob-Str. 6

Auf Ihr Kommen freut sich Barbara Listl (09404/8673)

Informationen unter o.g. Telefonnummer und auf der Homepage www.pfarrei-pettendorf.de → Trauercafé.